



Gesetz- und Verordnungsblatt

für das Land Brandenburg

Teil I – Gesetze

33. Jahrgang

Potsdam, den 30. Juni 2022

Nummer 16

Gesetz zur Errichtung einer Zweigstelle des Amtsgerichts Frankfurt (Oder) in Eisenhüttenstadt

Vom 30. Juni 2022

Der Landtag hat das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel 1

Gesetz zur Aufhebung des Amtsgerichts Eisenhüttenstadt

§ 1

Aufhebung

Das Amtsgericht Eisenhüttenstadt wird mit Ablauf des 31. Dezember 2022 aufgehoben.

§ 2

Zuordnung des Bezirks

Ab dem 1. Januar 2023 ist der Bezirk des aufgehobenen Amtsgerichts Eisenhüttenstadt dem Bezirk des Amtsgerichts Frankfurt (Oder) zugeordnet.

Artikel 2

Änderung des Brandenburgischen Gerichtsorganisationsgesetzes

Das Brandenburgische Gerichtsorganisationsgesetz vom 19. Dezember 2011 (GVBl. I Nr. 32), das durch Artikel 2 des Gesetzes vom 19. Dezember 2011 (GVBl. I Nr. 32 S. 9) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In § 1 Absatz 1 Satz 1 werden das Wort „Eisenhüttenstadt“ und das nachfolgende Komma gestrichen.
2. § 2 Absatz 1 wird wie folgt geändert:
 - a) Nummer 7 wird aufgehoben.

- b) Nummer 8 wird Nummer 7 und Spalte 3 wird wie folgt gefasst:
- „Brieskow-Finkenheerd, Eisenhüttenstadt, Falkenhagen (Mark), Fichtenhöhe, Frankfurt (Oder), Groß Lindow, Grunow-Dammendorf, Lawitz, Lebus, Lietzen, Lindendorf, Mixdorf, Müllrose, Neißemünde, Neuzelle, Podelzig, Ragow-Merz, Reitwein, Schlaubetal, Seelow, Siehdichum, Treplin, Vierlinden, Vogelsang, Wiesenau, Zeschdorf, Ziltendorf“.
- c) Die Nummern 9 bis 24 werden die Nummern 8 bis 23.
3. In § 4 Nummer 2 werden das Wort „Eisenhüttenstadt“ und das nachfolgende Komma gestrichen.

Artikel 3

Änderung der Gerichtszuständigkeitsverordnung

Die Gerichtszuständigkeitsverordnung vom 2. September 2014 (GVBl. II Nr. 62), die zuletzt durch die Verordnung vom 28. September 2021 (GVBl. II Nr. 84) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. § 6 wird wie folgt geändert:
 - a) Absatz 2 wird aufgehoben.
 - b) Absatz 3 wird Absatz 2.
2. In § 12 Nummer 1 werden das Wort „Eisenhüttenstadt“ und das nachfolgende Komma gestrichen.
3. In § 14 Absatz 1 Nummer 2 werden das Komma und das Wort „Eisenhüttenstadt“ gestrichen.
4. § 17 Satz 2 wird aufgehoben.

Artikel 4

Änderung der Verordnung über die Errichtung von Zweigstellen in der ordentlichen Gerichtsbarkeit

Die Verordnung über die Errichtung von Zweigstellen in der ordentlichen Gerichtsbarkeit vom 3. November 1993 (GVBl. II S. 693), die zuletzt durch die Verordnung vom 30. Juli 2021 (GVBl. II Nr. 78) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In § 1 Absatz 2 Satz 1 werden die Wörter „und freiwilligen“ gestrichen und nach dem Wort „Zivilgerichtsbarkeit“ ein Komma und die Wörter „die Familiensachen und Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit“ eingefügt.
2. Es wird folgender § 2 eingefügt:

„§ 2

- (1) In Eisenhüttenstadt besteht eine Zweigstelle des Amtsgerichts Frankfurt (Oder).
- (2) Die Zweigstelle nimmt für den Teil des Amtsgerichtsbezirks, der aus den Gemeinden Brieskow-Finkenheerd, Eisenhüttenstadt, Groß Lindow, Grunow-Dammendorf, Lawitz, Mixdorf, Müllrose, Neißemünde, Neuzelle, Ragow-Merz, Schlaubetal, Siehdichum, Vogelsang, Wiesenau und Ziltendorf besteht, die Familiensachen und die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit sowie die Zwangsvollstreckungssachen wahr. Ausgenommen davon sind die Geschäfte, die dem Amtsgericht Frankfurt (Oder) für den Bezirk mehrerer Amtsgerichte übertragen sind."

Artikel 5

Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt vorbehaltlich des Satzes 2 am 1. Juli 2022 in Kraft. Artikel 2 bis 4 treten am 1. Januar 2023 in Kraft.

Potsdam, den 30. Juni 2022

Die Präsidentin
des Landtages Brandenburg

Dr. Ulrike Liedtke

Herausgeberin: Die Präsidentin des Landtages Brandenburg